



Prävention von Menschenhandel

- Insbesondere bei Hausangestellten von Diplomat_innen -

Dr. Nivedita Prasad
Ban Ying Koordinations- und Beratungsstelle



Besondere Problematik

- Arbeitgeber_innen genießen **Diplomatische Immunität**; die Arbeitnehmer_innen haben dadurch de-facto keinen Zugang zur Justiz; Straf- oder Zivilverfahren sind damit ausgeschlossen.
- Eine besondere Machtstellung des Arbeitgebers/der Arbeitgeberin steht einer „**besonderen Hilflosigkeit** der Arbeitnehmer_in im **Ausland**“ gegenüber – besonderes Machtungleichgewicht.
- Diese besondere Vulnerabilität begründet eine besondere **Sorgfaltspflicht von Staaten** Angestellten von Diplomat_innen gegenüber.



International

Politische Ebene:

- Ist das **Wiener Übereinkommen** noch zeitgemäß?
 - Braucht es Änderungen?
 - Wenn ja welche?
- **Ächtung** der Praxis, wonach der Aufenthaltsstatus einer Arbeitsmigrantin oder eines Arbeitsmigranten an einen Arbeitgeber/eine Arbeitgeberin geknüpft ist, als eine Praxis, die die Vulnerabilität von Migrant_innen erhöht.



International

Praktische Ebene:

- **Datenbank**, die sicherstellt, dass diejenigen, die einschlägig aufgefallen sind, keine weiteren Hausangestellten aus dem Ausland einladen dürfen (der nationale Arbeitsmarkt bleibt ihnen offen).
- Absprachen, die sicherstellen, dass Diplomaten_innen als “**persona non grata**” erklärt werden, wenn sie sich nicht an die Vorgaben eines Nationalstaates halten.
- Staaten könnten versuchen – zumindest in schwerwiegenden Fällen – **eine Aufhebung der Diplomatischen Immunität** zu erreichen.



Prävention – nationale Ebene

- Das Visumverfahren sollte genutzt werden, um Hausangestellte **über ihre Rechte zu informieren**.
- Es sollte so gestaltet werden, dass Hausangestellte **ihre Dokumente** nicht aushändigen müssen – siehe Belgien.
- Arbeitgeber_innen sollten verpflichtet werden, **Finanzzahlungen transparent** - d.h. für die Behörden einsehbar - zu gestalten.
- **Mindestlohn** kann helfen den Lohnanspruch eindeutig zu beziffern – siehe Deutschland.



Prävention – nationale Ebene

- Keine Verknüpfung von Aufenthaltsstatus an einen Arbeitgeber/eine Arbeitgeberin bzw. das Recht auf Arbeitgeberwechsel – siehe Schweiz.
- Keine Verpflichtung im Haushalt des Arbeitgebers wohnen zu müssen.
- Die Möglichkeit im Inland zu verbleiben, zumindest bis die Lohnansprüche geklärt sind.
- Etablierung einer Beschwerdemöglichkeit.
- Unterstützung bei der Identifikation von potentiellen Betroffenen.



Kampagne zur Identifikation

- Viele Hausangestellte von Diplomat_innen haben berichtet, dass sie das **Haus**, in dem sie lebten und arbeiteten, **nicht verlassen** durften. Ihnen kann also **Information** nur dort **zugänglich gemacht** werden, wo sie arbeiten. So ist die Idee entstanden, die Plakate auf Tagalog auf Motorrollern in Gegenden zu fahren, in denen viele Diplomat_innen wohnen. Die Fahrer sind gebeten worden, vor Supermärkten, Spielplätzen etc. länger zu pausieren – in der Hoffnung, dass sie bzw. die Plakate bemerkt werden.

amt 3

Laging binabantayan?

Kinuha ang pasaporte?
Tinatakot na pauwiin?

Tawagan ningo kami:
walang bayad at tihim
ang payo

030
4406374



Problema sa amo?
Wala si silus malabot ang kumakabit? Laging binabantayan?
Kinuha ang pasaporte?
Problema sa asenso?
Binubuhay, hindi kulang pakikipag-ugnayan sa iba pang klaseng
mangangangailan?
Tawagan ningo kami, walang bayad at tihim ang payo -
zawa gin sa mga ibang walong asenso.

BAN YING
(030) 4406374

Ban Ying
Arkaden Str. 24
10115 Berlin, Tel: 030 4406374, www.banying.de, info@banying.de

scoorilla



总在控制之下吗?
Laging Binabantayan?
Thường xuyên bị kiểm tra, theo dõi?

护照被没收了吗?
威胁到出入境管理事务所?

Kinuha ang pasaporte?
Tinatakot na pauwinin?

Chiếm giữ hộ chiếu, giấy tờ?
Đọa nạn bằng số ngoại kiều?



CALL BAN YING
0310-440-6374

BAN YING
0310-4406374

总在控制之下吗?
护照被没收了吗?
威胁到出入境管理事务所?

- 您和您的老板有问题吗?
 - 没有或者得到很低的报酬吗?
 - 总是在控制之下吗?
 - 护照被带走了吗?

您和您的丈夫出现问题吗?
被殴打、非自愿性或其他暴力?
请没必要必须提供任何书面的资料。

为了您的安全，我们承诺不透露出任
何有关您的信息给警方!!

请您拨打电话:
免费无条件的服务热线, 由为工作人员
BAN YING
030-4406374



Laging binabantayan?

Kinuha ang pasaporte?
Tinatakot na pauwiin?

Tawagan ningo kami:
walang bayad at lihim
ang payo

030
4406374



Problema sa amo?

Wala o kaya mabala ang suweldo? Laging binabantayan?
Kinuha ang pasaporte?

Problema sa asawa?

Binsugbog, hindi kulang pakikipagtrabaho sa iba pang klaseng
karamihan?

Tawagan ninyo kami: walang bayad at lihim ang payo -
pare-din sa mga taong walang papetres

总在控制之下吗? 护照被没收了吗? 威胁到出入境管理事务所?

您和您的老板有问题吗?

- ▶ 没有或者得到很低的报酬吗?
- ▶ 总是在控制之下吗?
- ▶ 护照被带走了吗?

您和您的丈夫出现问题吗?

被殴打、非自愿性或其他暴力?

请没必要必须递给任何书面的资料。

为了您的安全，我们承诺不透露出任何有关您的信息给官方!!

请您随时打电话:
免费无名的服务咨询-也为无纸人员

 **BAN YING**
030-4406374





Text auf allen Plakaten

Immer unter Kontrolle?

Pass weggenommen?

Drohung mit der Ausländerbehörde?

- Probleme mit dem Chef?
 - Keine oder schlechte Bezahlung?
 - Immer unter Kontrolle?
 - Pass weggenommen?
- Probleme mit Ihrem Mann?
 - Schläge, unfreiwilliger Sex oder andere Gewalt?

Rufen Sie uns an: kostenlose und anonyme Beratung – auch für

Menschen ohne Papiere



Plakate sollen möglichst:

- für Arbeitgeber_innen **nicht lesbar** sein;
- Arbeitnehmer_innen ansprechen, daher angelehnt an **Werbung in den Herkunftsländern**;
- **unverfänglich** aussehen – Werbung für Seife, die es tatsächlich gibt.





Die Ban Ying Seife

In der Verpackung findet sich der Hinweis:

- Probleme mit dem Chef?
- Keine oder schlechte Bezahlung?
- Immer unter Kontrolle?
- Pass weggenommen?

Rufen Sie uns an: kostenlose und anonyme
Beratung. Ban Ying: (030) 4406374

.



Seife als Give-Away

- Die Seife soll es ermöglichen auf **unverfängliche** Weise Information an potentiell Betroffene zu überreichen.
- Wir hoffen, dass sie **eher aufgehoben** wird, als ein Faltblatt.
- Die Seife gibt es in folgenden Sprachen:
 - Tagalog/Indonesisch
 - Chinesisch/Vietnamesisch
 - Englisch/Französisch
 - Türkisch/Amharisch



Weitere Informationen unter:

www.ban-ying.de

www.moderne-sklaverei-in-Deutschland.de